BERTS PAOL BELTRICOPTS

(19) BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



© Gebrauchsmuster

យ 1

- (11) Rollennunner 6 85 11 694.7
- (51) Hauptklasse A47L 13/46
- (22) Anneldetag 19.04.85
- (47) Eintragungstag 24.11.94
- (43) Bekenntpachung in Patentblatt 12.01.95
- (54) Bezeichnung des Gegenstandes Vorrichtung zur Befestigung eines Tuchs oder dgl. an einem Hischer oder dgl.
- (73) Name und Hohnsitz des Inhabers Schemel, Alfred, 32602 Vlotho, DE

ALFRED SCHEMEL Horstweg 3 4973 VLOTHO Tel.: 05733-2601

Vlotho, den 10.4.1985

Vorrichtung zur Befestigung eines Tuches oder dgl. an einem Wischer oder dgl.

Die Erfindung bezweckt die Schaffung einer Vorrichtung zur schnellen leicht wieder lösbaren Befestigung eines Tuches oder dgl. an einem Wischer oder dgl..

Beim Reinigen verschmutzter Flächen, insbesondere Fußböden, ist die Reinigungslösung oder am Ende des Arbeitsvorgangs das Spülmittel zu entfernen. Dazu dient gewöhnlich ein Tuch oder dgl., das über einen Wischer oder dgl. gelegt und mit diesem über die zu bearbeitende Fläche bewegt wird.

Der Begriff Tuch oder dgl. steht stellvertretend für saugfähige Materialien wie Hischtücher, Trockenleder, Kunststofftücher und Ahnliches, der Begriff Hischer oder dgl. für handgeführte Reinigungsgeräte wie Hischer, Schrubber und Stielbürsten.

Bisher legt man in aller Regel das Tuch oder dgl. lose über den Wischer oder dgl., der dann über die zu bearbeitende Fläche bewegt wird. Dabei ist es unvermeidbar, daß die lose, nur durch Haftreibung wirksame Verbindung zwischen dem Tuch oder dgl. und dem Wischer oder dgl. häufig verlorengeht, insbesondere beim Bearbeiten nicht einsehbarer Fußbodenflächen wie unter Sitzbänken oder unter Warentischen in Kaufhäusern. Das Aufheben des Tuchs oder dgl. und die Wiederherstellung der lockeren Verbindung mit dem Wischer oder dgl. erfordert jeweils eine körperliche Anstrengung und bewirkt durch Summierung der Einzelverlustzeiten einen gewichtigen Zeitverlust während einer Arbeitsperiode.

BEST AVAILABLE COPY (USPTO)

- 2 -

ALFRED SCHEMEL Horstweg 3 4973 VLOTHO Tel: 05733-2601

Nach diesem Stand der Technik verfahren nach Kenntnis des Erfinders auch alle professionellen Reinigungsbetriebe bei der Fußbodenreinigung, wenn räumliche Enge, verursacht z.B. durch Möbel, Regale und sonstige Einrichtungsgegenstände, den Einsatz von Reinigungsmaschinen verbieten.

Die erfindungsgemäße Vorrichtung bewirkt eine schnell herstellbare Befestigung des Tuchs oder dgl. am Wischer oder dgl., die z.B. zum Auswringen des Tuchs oder dgl. schnell lösbar und danach wieder schnell herstellbar ist.

Die Befestigung des Tuchs oder dgl. kann beispielsweise durch einen gelenkig gelagerten federnden Bügel erfolgen, der bei Betätigung eines mit ihm verbundenen Gelenkhebels das Tuch oder dgl. am Wischer oder dgl. festklemmt. Eine andere beispielhafte Art der Befestigung sieht einen Schraubmechanismus, vorzugsweise mit grobem Gewinde, vor.

Eine beispielhafte Lösung wird in den Zeichnungen verdeutlicht:

Fig. 1 zeigt links in einer Seiten- und rechts in einer Frontalansicht einen Wischer oder dgl. (1) mit seinem Stiel zur Handhabung (2) im Zustand vor der Befestigung des Tuchs oder dgl., d.h. im gelösten Zustand des Befestigungsmechanismus, der aus dem gelenkig gelagerten federnden Bügel (3) und dem mit diesem verbundenen Gelenkhebel (4) besteht. Wie gezeichnet, kann die Oberfläche des Wischers oder dgl. mit Rillen (5) oder sonstigen Widerlagern zur haltbaren Befestigung des Tuchs oder dgl. versehen sein.

The state of the s

ALFRED SCHEMEL
Horstweg 3
4973 VLOTHO
Tel.: 05733-2601

Fig. 2 zeigt den Wischer oder dgl. (1) nach Befestigung des Tuchs oder dgl. (6) links in einer Seiten- und rechts in einer Frontalansicht.

Der gelenkig gelagerte federnde Bügel (3) hält das Tuch oder dgl. nach Betätigung des Gelenkhebels (4) unverlierbar fest. Dadurch, daß der Gelenkhebel erst nach Oberschreitung seines Totpunkts kraftschlüssig arretiert wird -im Beispiel durch den als Widerlager wirkenden Stiel zur Handhabungwird die Befestigung des Tuchs oder dgl. gegen Lösen zusätzlich gesichert.



Aktenzeichen G 85 11 694.7

Anmelder: Alfred Schemel, Horstweg 3 - 32602 Vlotho

Schutzansprüche.

BEST AVAILABLE COPY

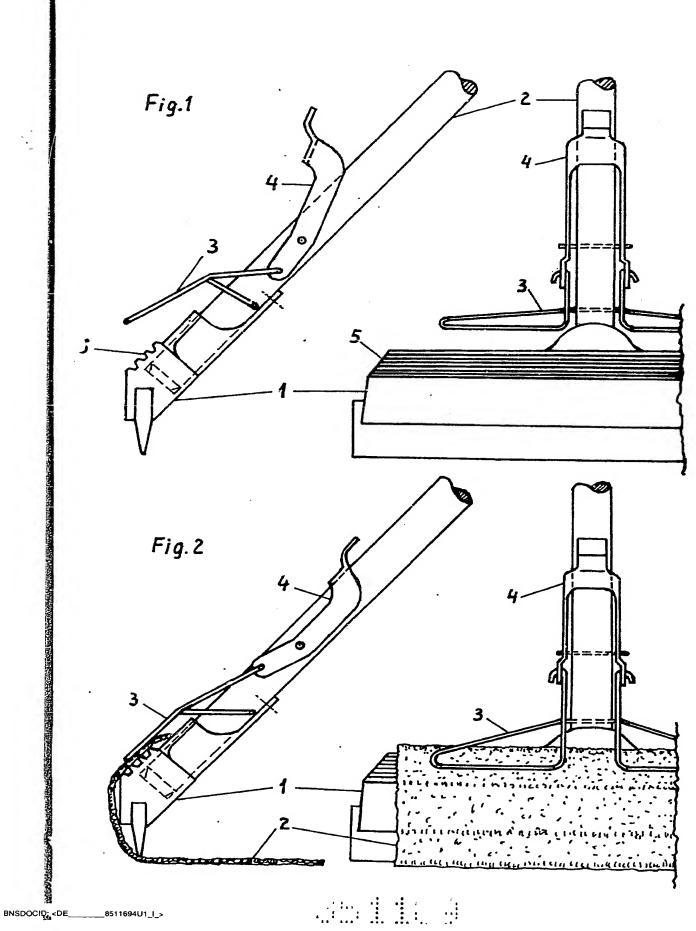
Anspruch 1:

Vorrichtung zur Befestigung eines Tuchs oder dgl. an einem Wischer oder dgl. dadurch gekennzeichnet, dass die Befestigung des Tuchs oder dgl. durch einen gelenkig gelagerten federnden Bügel erfolgt, der bei Betätigung eines mit ihm verbundenen Gelenkhebels das Tuch oder dgl. am Wischer oder dgl. festklemmt...

Anspruch 2:

ameninananang sagapang pendapang masasananang sagapang payang payang payang payang sagapang panananananananan

Vorrichtung nach Anspruch 1 dadurch gekennzeichnet, dass der Gelenkhebel bei seiner Betätigung nach Überschreiten seines Totpunkts durch einen Anschlag arretiert wird..



8511694U1**I_**>